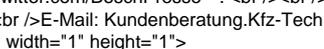




Bosch findet neuen Partner GKN für "extra"

Bosch findet neuen Partner GKN für "extra" Werkstätten profitieren vom größten Prämiensystem Deutschlands im Werkstattbereich "extra"-Punkte jetzt für Produkte von Bosch, ZF Services, Motul, GKN Hochwertige Prämien wie Akkuschrauber oder Smartphone Internetplattform mit verbesserter Menüführung Das Prämiensystem "extra" von Bosch hat mit der GKN Service International GmbH einen neuen Partner bekommen. Werkstätten können Prämienpunkte jetzt auch mit Gelenkwellen und Komponenten der Antriebstechnik sowie Fahrwerksfedern von GKN sammeln. GKN liefert mit den Marken SPIDAN und LÖBRO Premium-Produkte in Originalteile-Qualität. Neben Bosch ist seit 2011 auch ZF Services mit den Marken SACHS, LEMFÖRDER und ZF Parts und seit August 2013 die Motul Deutschland GmbH bei "extra" vertreten. Damit ist es das größte Prämiensystem in Deutschland im Werkstattbereich. Für jeweils 100 Euro Nettoumsatz mit Produkten der vier Partner gibt es sieben Prämienpunkte. Die gesammelten Punkte kann die Werkstatt gegen attraktive Prämien eintauschen, wie beispielsweise den Bosch IXO Akkuschrauber, hochwertige Smartphones oder Tablet-PCs. Werkstätten können ihre Prämienpunkte auch für Bosch-Schulungen einlösen und damit in ihre Zukunft investieren. Im Internet anmelden, Großhändler eintragen und Punkte sammeln Für die Teilnahme muss sich die Werkstatt lediglich auf der Internetseite des "extra"-Prämiensystems anmelden. Eine verbesserte Menü-Steuerung erleichtert die Anmeldung, die Kontoansicht und die Prämienauswahl. Die Prämienpunkte werden dann bei jedem Kauf automatisch dem Konto gutgeschrieben. Nutzer, die sich auch für den "extra"-Newsletter anmelden, erhalten monatlich ihren aktuellen Punktestand per E-Mail. Dieser kann auch jederzeit tagesaktuell unter www.extra-praemien.de abgerufen werden. Dort findet der Nutzer auch Informationen zu aktuellen Aktionen, wie beispielsweise doppelte Punkte für ein bestimmtes Produkt und die neuesten Prämien. Der Geschäftsbereich Automotive Aftermarket (AA) bietet Handel und Werkstätten weltweit die komplette Diagnose- und Werkstatttechnik sowie ein umfassendes Kfz- und Nfz-Ersatzteilsortiment - vom Neuteil über instandgesetzte Austauschteile bis hin zur Reparaturlösung. Das Produktportfolio von AA besteht aus Erzeugnissen der Bosch Erstausrüstung sowie aus eigenentwickelten und -gefertigten Aftermarketspezifischen Produkten und Dienstleistungen. Über 17 000 Mitarbeiter in 150 Ländern sowie ein weltweiter Logistikverbund stellen sicher, dass mehr als 650 000 verschiedene Ersatzteile schnell und termingerecht zum Kunden kommen. AA bietet unter der Bezeichnung "Automotive Service Solutions" Prüf- und Werkstatttechnik, Software für Diagnose, Service-Training sowie technische Informationen und Serviceleistungen. Der Geschäftsbereich ist auch verantwortlich für die Werkstattkonzepte Bosch Service, eine der größten unabhängigen Werkstattketten weltweit mit rund 16 000 Betrieben, und AutoCrew mit über 600 Betrieben. Mehr Informationen unter www.bosch-automotive.com Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2012 mit rund 306 000 Mitarbeitern einen Umsatz von 52,5 Milliarden Euro. Seit Anfang 2013 gilt eine neue Struktur mit den vier Unternehmensbereichen Kraftfahrzeugtechnik, Industrietechnik, Gebrauchsgüter sowie Energie- und Gebäudetechnik. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 360 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 50 Ländern; inklusive Vertriebspartner ist Bosch in rund 150 Ländern vertreten. Dieser weltweite Entwicklungs-, Fertigungs- und Vertriebsverbund ist die Voraussetzung für weiteres Wachstum. Im Jahr 2012 gab Bosch rund 4,8 Milliarden Euro für Forschung und Entwicklung aus und meldete rund 4 800 Patente weltweit an. Ziel der Bosch-Gruppe ist es, mit ihren Produkten und Dienstleistungen die Lebensqualität der Menschen durch innovative, nutzbringende sowie begeisternde Lösungen zu verbessern und Technik fürs Leben weltweit anzubieten. Mehr Informationen unter www.bosch.com, www.bosch-presse.de, <http://twitter.com/BoschPresse>. Leserkontakt: Robert Bosch GmbH Automotive Aftermarket Telefon 09001 942010 E-Mail: Kundenberatung.Kfz-Technik@de.bosch.com 

Pressekontakt

Robert Bosch GmbH

70049 Stuttgart

Kundenberatung.Kfz-Technik@de.bosch.com

Firmenkontakt

Robert Bosch GmbH

70049 Stuttgart

Kundenberatung.Kfz-Technik@de.bosch.com

Die Bosch-Gruppe ist ein international führender Hersteller von Kraftfahrzeug- und Industrietechnik, Gebrauchsgütern und Gebäudetechnik. Rund 242 000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 40 Milliarden Euro. 1886 als ?Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik von Robert Bosch (1861-1942) in Stuttgart gegründet, umfasst die heutige Bosch-Gruppe ein Fertigungs-, Vertriebs- und Kundendienstnetz mit rund 260 Tochtergesellschaften und mehr als 10 000 Kundendienstbetrieben in über 130 Ländern. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Bosch-Gruppe sichert ihre finanzielle Unabhängigkeit und unternehmerische Selbständigkeit. Sie ermöglicht dem Unternehmen, in bedeutende Vorleistungen für die Zukunftssicherung zu investieren und seiner gesellschaftlichen Verantwortung im Sinne des Firmengründers gerecht zu werden. Die Anteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 92 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung. Die unternehmerische Gesellschafterfunktion wird von der Robert Bosch Industrietreuhand KG wahrgenommen.